

Pressemitteilung vom 13. März 2018

Sparkasse genehmigt Gesamtbilanzentwurf 2017

Anlässlich seiner heutigen Sitzung hat der Verwaltungsrat der Südtiroler Sparkasse, unter dem Vorsitz des Präsidenten Gerhard Brandstätter, den Bilanzentwurf der Bank und der Gruppe zum 31. Dezember 2017 genehmigt. Die bereits mitgeteilten vorläufigen Ergebnisse, die auch den Aufsichtsbehörden am vergangenen 8. Februar übermittelt worden sind, wurden bestätigt.

Der erwirtschaftete Reingewinn der Gruppe beträgt 14,4 Millionen Euro, jener der Bank 14 Millionen Euro.

Nachstehend die wichtigsten Zahlen der Gruppe im Jahr 2017 im Überblick:

- ✓ Die Bank hat sich weiter von Risiken entlastet: Die Risikokennzahl NPL-Ratio brutto ist von 17,6% im Jahr 2016 auf 13,3% deutlich zurückgegangen; die Kennzahl NPL Ratio netto, d.h. abzüglich der getätigten Rückstellungen zur Abdeckung von Kreditrisiken, sinkt auf 7,1%, ein beständiger Trend zum Abbau der Risiken, der zu den erfolgreichsten in der Bankenwelt gehört. Das Ergebnis wurde dank einer beispielhaften Reduzierung des Bestandes an Problemkrediten von 1.057 Millionen Euro Ende 2016 (1.498 Millionen Ende 2015) auf 807 Millionen Euro Ende 2017 erreicht.
- ✓ Auch der **Deckungsgrad für Problemkredite**, d.h. das Ausmaß, mit dem die Bank dem Vorsichtsprinzip Rechnung trägt, ist um 10pp (Prozentpunkte) im Vergleich zu Ende 2016 erhöht worden, beläuft sich nun auf **50,4**% und entspricht jenem der besten Banken in Italien.
- ✓ Die Solidität konnte gestärkt werden, wobei die wichtigste Vermögenskennzahl, die Kernkapitalquote **CET1 Ratio** von 11,02% auf **11,44%** gesteigert wurde.
- ✓ Die Sparkasse konnte auch ihre Effizienz festigen: die entsprechende Kenngröße Cost-Income-Ratio wurde erheblich reduziert (-10pp) und konnte von 79,6% im Jahr 2016 auf 69,9% im Jahr 2017 verbessert werden.

Die direkten Einlagen steigen um 242 Millionen Euro (+4,0%) und belaufen sich

auf 6.285 Millionen Euro. Dieser Zuwachs bezeugt das große Vertrauen, das die

Kunden der Bank entgegenbringen.

✓ Besonders hervorzuheben ist der Zuwachs im Vermittlungsgeschäft, das um

20,3% zulegt und ein Volumen von 1.320 Millionen Euro erreicht.

Die Brutto-Finanzierungen an Kunden erreichen eine Gesamtsumme von 6,1

Milliarden Euro und nehmen, bezogen auf die nicht notleidenden Forderungen, um

6,1% zu. Die mittel- bis langfristigen Neukredite an Private und Unternehmen

belaufen sich auf insgesamt **785 Millionen Euro**.

Der Präsident Gerhard Brandstätter und der Beauftragte Verwalter Nicola Calabrò

drücken ihre Genugtuung über die erreichten Ergebnisse aus: eine solide Bank mit

weniger Risiken, mehr Effizienz und guter Ertragskraft.

Der Bilanzentwurf 2017 wird nun der Gesellschafterversammlung zur Genehmigung

vorgelegt. Diese findet am Dienstag, den 10. April 2018, um 16.30 Uhr im

Kongresszentrum MEC – Meeting & Event Center im Hotel Four Points by Sheraton in

Bozen statt.

Für Informationen:

Südtiroler Sparkasse AG - www.sparkasse.it Abteilung Kommunikation

Stephan Konder, Abteilungsleiter

Tel. 0471/23-13-11-Mobil 335/78-32-222 Email: stephan.konder@sparkasse.it

Hugo-Daniel Stoffella

Tel. 0471/23-13-08 - Mobil 335/75-55-370 - Email: hugo.daniel.stoffella@sparkasse.it

2